

## Auftakt zur Parisreise im „Centre Français de Berlin“

Große Ereignisse warfen am vergangenen Donnerstag ihre Schatten voraus, als sich 26 Schülerinnen und Schüler der MVL auf den Weg ins „Centre Français de Berlin“ machten, um von einem französisch-sprachigen Team auf die unmittelbar bevorstehende Parisreise des Fachbereichs Französisch der MVL vorbereitet zu werden.



Zunächst erfuhren wir, dass das „Centre Français de Berlin“ im Wedding eng mit der Geschichte Berlins und den deutsch-französischen Beziehungen verbunden ist, denn bis 1992 wurde das Gebäude von den französischen Streitkräften in Berlin als Kulturzentrum betrieben. Mit dem Fall der Mauer 1989 zogen sich die 4 Besatzungsmächte aus Deutschland zurück mit der Folge, dass im Rahmen des 2+4 Abkommens und des Einigungsvertrages der Gebäudekomplex in den Besitz der Bundesrepublik Deutschland gelangte.

Zoé, Constantin und Nathan, unseren jungen französischen Animatoren, gelang es, unseren zunächst noch vorsichtigen Schüler\*innen durch spielerischen Kontakt zur französischen Sprache und Kultur jegliche Sprechhemmungen zu nehmen.



In kürzester Zeit wuchs die Gruppe aus dem 9. Und 10. Jahrgang zusammen und agierte in kurzen Rollenspielen und zahlreichen bewegten Spielen und Wettkämpfen kreativ und motiviert miteinander. Erstaunlich, in welcher Dynamik nun ganz neue „Interessengruppen“ entstanden, kannte man sich doch oftmals bislang nur jahrgangsübergreifend vom Sehen ... ;)



Wir sind gespannt, wie die hübschen Bewohner\*innen von Paris darauf reagieren, wenn wir – vom Sprachenteam bestens vorbereitet - nach dem Weg fragen, uns verabreden wollen, in der Bäckerei einkaufen oder im Restaurant etwas bestellen wollen.

Wir sind bestens gerüstet und freuen uns, wenn es am 24.3.23 nach einer längeren Corona-Pause endlich wieder heißt:

**BONJOUR, PARIS !!!!!!!**

(Tm )